

Protokoll
der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung -
Stavo/019/2018
am Donnerstag, den 14.06.2018
im großen Sitzungssaal

Beginn: 19:07 Uhr

Ende: 22:32 Uhr

Tagesordnung:

Bürgerviertelstunde

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen
- 7 Benennung eines/r Nachfolgers/in als Mitglied im Aufsichtsrat der städt. Eigengesellschaften

Sitzungsteil A

- 8 Beratung und Beschlussfassung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2015

Sitzungsteil B

- 9 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Kernstadt
Bebauungsplan "Wohnanlage Johann-Sebastian-Bach-Straße"
hier: - Beschluss zur Aufstellung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 BauGB
- 9.1 Grundstückszustand Singalumnat "Schottener Straße" (neu aufgenommen)
- 10 Wahl der Schöffen, hier: Aufstellung der Vorschlagslisten
- 11 Ankauf von Häuser/Grundstücken im Rahmen des IKEK-Programmes

- 12 Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung einer zusätzlichen U 3 Gruppe im Kindergarten Wetterfeld und notwendiger An- und Umbau am bestehenden Gebäude
- 13 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Verfassung der Stadtwaldstiftung Laubach vom 23.04.1999
hier: 2. Änderung
- 14 Grundstücksverkauf Gewerbegebiet
- 15 Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der derzeit gültigen Stellplatzsatzung
- 16 Einsetzung eines Akteneinsichtsausschusses
Antrag der Fraktion der Freien Bürgerliste Laubach
- 17 Tischvorlage - Beratung über die Veröffentlichung von Bild- und Tonmaterial (neu aufgenommen)

Beratung:

Bürgerviertelstunde

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn eröffnet die Bürgerviertelstunde und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass keine Wortmeldungen aus dem Publikum vorliegen und schließt die Bürgerviertelstunde.

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt die Anwesenden.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn stellt die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

3 Genehmigung der Tagesordnung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn berichtet, dass sich der Ältestenrat für die Absetzung des Tagesordnungspunkts Neun zur Beschlussvorlage 348/2018 ausspricht.

Er gibt zudem bekannt, dass er eine Tischvorlage an die Damen und Herren Stadtverordneten ausgegeben hat, die einen etwaigen Verstoß des Herrn Stadtverordneten Röschen gegen § 19 (2) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung zum Thema hat und er diese als Tagesordnungspunkt 17 in die Tagesordnung aufnehmen möchte.

Herr Stadtverordneter Köhler beantragt, den Tagesordnungspunkt „Zustand und Sicherheit rund um das Gelände des Singalumnats“ als Tagesordnungspunkt Neun in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis (Absetzung des TOP 9):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7	4	3	2	2	1	28
Nein-Stimmen								
Enthaltungen								

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt Neun von der Tagesordnung abzusetzen.

Abstimmungsergebnis (Tischvorlage zum etwaigen Verstoß gegen die GO durch SV Röschen wird zu TOP 17):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	6	4	3	2	2	1	27
Nein-Stimmen		1						1
Enthaltungen								

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufnahme der Tischvorlage des Herrn Stadtverordnetenvorstehers Kühn als Tagesordnungspunkt 17 der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis (Antrag des SV Köhler wird TOP 9):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7	4	3	2	2	1	28
Nein-Stimmen								
Enthaltungen								

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt „Zustand und Sicherheit rund um das Gelände Singalumnat“ als Tagesordnungspunkt 9 in die Tagesordnung aufzunehmen.

4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7	4	3	1	2	1	27
Nein-Stimmen								
Enthaltungen					1			1

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt das Protokoll ihrer letzten Sitzung.

5 Mitteilungen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn gibt eine Erklärung zum Widerstreit der Interessen bezüglich des Sachverhalts Dorfschmiede ab. Er erkennt an, dass er im Widerstreit der Interessen stehen kann und deshalb an Beratungen und Beschlussfassungen zu diesem Sachverhalt nicht mehr teilnehmen wird.

Herr Bürgermeister Klug teilt mit, dass die Stadt Laubach an einem Wettbewerb der EU zum Thema „WiFi for EU“ um einen Gutschein über 15.000 Euro teilgenommen hat und hierbei nicht erfolgreich war.

Weiterhin teilt er mit, dass am 19.06.2018 eine Bürgerversammlung zum Thema „Gemeindeverwaltungsverband Städteservice Laubach-Lich“ im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Laubach stattfindet.

Bezüglich der Zustellungsprobleme des amtlichen Mitteilungsblatts „Laubacher Anzeiger“ macht er darauf aufmerksam, dass eine Zustellung nicht erfolgen kann, wenn der Briefkasten des Betroffenen einen Schriftzug enthält, dass dieser keine Werbung zu empfangen wünscht.

Des Weiteren gibt er nach zuvoriger Anfrage bekannt, dass die AFD-Partei, die keine verbotene Partei darstellt, Werbung über den „Laubacher Anzeiger“ verteilen lassen dürfe. Dieses Recht stehe auch den anderen Parteien zu.

Herr Bürgermeister Klug berichtet zudem darüber, dass am 28.06.2018 eine Informationsveranstaltung der Firma Zaug zum Thema „Älter werden in Laubach“ im großen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Laubach stattfindet.

Er teilt weiterhin mit, dass die Suche nach einem neuen Radwegebeauftragten noch nicht erfolgreich gewesen ist.

Zudem gibt er bekannt, dass der Laubacher Bürgerbus seine Pilotphase am 15.06.2018 starte.

Zum Sachverhalt „stationäre Geschwindigkeitsüberwachung“ teilt er mit, dass das Streitverfahren gegen die Firma German Radar beim Bundesgerichtshof anhängig ist und für die Anbringung neuer stationärer Messsysteme keine positive Anhörung durch die Hessische Polizeiakademie erfolgt. Zudem sollen die stationären Messsysteme in der Gießener Straße rechtskonform in Betrieb genommen werden

und durch Mietkauf durch die Stadt Laubach übernommen werden. Beim Betrieb der Systeme soll eine Zusammenarbeit mit der Stadt Lich erfolgen.

6 Anfragen

Herr Stadtverordneter Dr. Baumann erinnert an seine Anfrage bezüglich einer Rechtsauskunft zur Ausweisung von Hundefreilaufflächen durch den Hessischen Städte- und Gemeindebund (HSGB).

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn teilt mit, dass noch keine Rechtsauskunft durch den HSGB erfolgt ist.

Auf weitere Anfragen hin teilt Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn mit, dass die Anfragen schriftlich eingehen sollen, um sie in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantworten zu können.

Die Herren Stadtverordneten Hofmann, Schmidt, Ruppel, Köhler, Graf zu Solms-Laubach und Röschen sowie Herr Bürgermeister Klug beteiligen sich an der Aussprache.

7 Benennung eines/r Nachfolgers/in als Mitglied im Aufsichtsrat der städt. Eigengesellschaften

Herr Stadtverordneter Düringer benennt Frau Stadtverordnete Ingrid Albert als Mitglied im Aufsichtsrat der städtischen Eigengesellschaften.

Sitzungsteil A

8 Beratung und Beschlussfassung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2015

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7	4	3	2	2	1	28
Nein-Stimmen								
Enthaltungen								

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Beschluss des Magistrats über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Jahr 2015 in Höhe von insgesamt 20.222,65 Euro zur Kenntnis.

Sitzungsteil B

- 9 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Kernstadt
Bebauungsplan "Wohnanlage Johann-Sebastian-Bach-Straße"
hier: - Beschluss zur Aufstellung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens nach § 13 Abs. 2 und
3 BauGB**

[red. Anmerkung d. Schriftführers: Die Stadtverordnetenversammlung hat beschlossen, den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abzusetzen. Zu diesem Tagesordnungspunkt wird nicht beraten.]

9.1 Grundstückszustand Singalumnat "Schottener Straße" (neu aufgenommen)

Die Herren Stadtverordneten Dr. Baumann und Köhler sowie Herr Bürgermeister Klug beteiligen sich an der Aussprache.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn empfiehlt, sich dem Beschluss des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses anzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7	4	3	2	2	1	28
Nein-Stimmen								
Enthaltungen								

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Magistrat folgenden Auftrag zu erteilen:

Der Magistrat wird aufgefordert, bei der Bauaufsicht zu intervenieren mit dem Ziel, kurzfristig die Gebäudesicherheit des ehemaligen Singalumnates (Johann-Sebastian-Bach-Straße) herzustellen. Dazu gehört mindestens ein Bauzaun. Der Magistrat soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung hierzu berichten.

Der Magistrat wird ebenfalls aufgefordert zu prüfen, ob die Hausanschlussleitung an der Straße gekappt wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung hat kein Verständnis dafür, dass die Bauaufsicht, trotz vielfältiger Hinweise durch die Stadt und von Nachbarn sich bisher nicht in der Lage sah, für Abhilfe zu sorgen.

10 Wahl der Schöffen, hier: Aufstellung der Vorschlagslisten

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn weist darauf hin, dass nach § 55 (1) S. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) nach den Grundsätzen der Verhältniswahl sowie nach § 55 (3) S.1 HGO geheim gewählt wird.

Er ruft die Damen und Herren Stadtverordneten einzeln zur Wahl auf.

Zur Auszählung der Stimmzettel unterbricht er die Sitzung von 20:32 Uhr bis 20:49 Uhr.

Nach der Auszählung der Stimmzettel gibt Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn das Ergebnis der Wahl bekannt, welches wie folgt lautet:

1. Berk, geb. Maurer, Gerlinde, 26.10.1953 in Gonterskirchen
2. Beyer, Jürgen, 27.03.1960 in Freienseen
3. Gall, Oliver, 05.09.1970 in Lich
4. Ide, geb. Ries, Christine, 04.04.1959 in Laubach
5. Koch, Andreas, 11.12.1966 in Laubach
6. Dr. Köppen, geb. Lehnert, Maren, 08.10.1964 in Frankfurt
7. Langhof, Dirk, 15.03.1982 in Gießen
8. Scholze, Donald, 08.08.1956 in Lardenbach
9. Schulz, geb. Kamp, Monika, 25.02.1957 in Laubach
10. Teubner-Damster, geb. Teubner, Hans-Georg, 01.03.1956 in Eschwege

Der Wahlvorstand besteht aus Herrn Stadtverordnetenvorsteher Kühn als Wahlleiter sowie den Herren Stadtverordneten Röschen und Düringer.

Die Herren Stadtverordneten Ruppel, Köhler und Schöneborn beteiligen sich an der Aussprache.

11 Ankauf von Häuser/Grundstücken im Rahmen des IKEK-Programmes

Herr Stadtverordneter Röschen beantragt, einen Bausachverständigen mit der Begutachtung des Anwesens „Untere Langgasse 12“ zu beauftragen.

Herr Stadtverordneter Köhler stellt den weitergehenden Antrag, einen Bausachverständigen mit der Begutachtung der Anwesen „Untere Langgasse 12“ und „Hochzeithaus“ zu beauftragen.

Herr Stadtverordneter Röschen schließt sich dem Antrag des Herrn Stadtverordneten Köhler an.

Die Herren Stadtverordneten Frank, Hofmann, Ruppel und Oßwald sowie Herr Bürgermeister Klug beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis (Antrag SV Köhler):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen			4	2	1	2	1	10
Nein-Stimmen	9	7						16
Enthaltungen				1	1			2

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis (Beschlussvorlage 219/2017):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7			1			17
Nein-Stimmen				1	1	2	1	5
Enthaltungen			4	2				6

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadt Laubach erwirbt gemäß Auftrag und Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17. Februar 2016, die in der Begründung aufgelisteten Immobilien im Rahmen des Leerstandmanagements im Sanierungsgebiet der Dorferneuerung in der Innenstadt Laubach zum Zwecke der Stadtentwicklung.

12 Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung einer zusätzlichen U 3 Gruppe im Kindergarten Wetterfeld und notwendiger An- und Umbau am bestehenden Gebäude

Die Herren Stadtverordneten Oßwald und Graf zu Solms-Laubach verlassen den Saal und nehmen nicht an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt teil.

Herr Stadtverordneter Frank beantragt eine namentliche Abstimmung.

Herr Stadtverordneter Hofmann und Herr Bürgermeister Klug beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Ingrid Albert	X		
Dr. Sven Lambert Baumann		X	
Axel Düringer	X		
Helmut Eisenfeller		X	
Klaus Emrich	X		
Hans-Georg Frank		X	
S.E. Karl Graf zu Solms-Laubach	nicht teilgenommen		
Dr. Ulf Häbel	X		
Dirk-Michael Hofmann		X	
Ralf Ide	X		
Bernhard Jäger			X
Michael Köhler	X		
Joachim Michael Kühn	X		
Siegbert Maikranz	X		
Harald Mohr	nicht anwesend		
Lutz Nagorr	X		
Klaus-Jürgen Neuß	X		
Artur Niesner	X		
Dirk Oßwald	nicht teilgenommen		
Dietmar Poth			X
Ingeborg Raschke	X		
Hartmut Röschen	X		
Johannes Rövenich	nicht anwesend		
Björn Erik Ruppel	X		
Ralf Schmidt		X	
Kirsten Schmulbach	X		
Andreas Schöneborn	X		
Ilona Schönhals	X		
Andreas Straka	nicht anwesend		
Anne Sussmann	X		
Marc Wittek	X		
Gesamt	19	5	2

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt zwecks Erfüllung des Anspruchs auf einen Kindergartenplatz zum neuen Kindergartenjahr 2018 wie folgt:

[red. Anmerkung d. Schriftführers: Punkt „1.“ Wurde bereits in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 26.04.2018 beschlossen.]

2. Zur Deckung des mittelfristigen Bedarfs an KiGa-Plätzen wird das ehemalige Sparkassengebäude umgebaut und es erfolgt ein notwendiger Anbau.

3. Für den Um- und Anbau des Kindergartens in Wetterfeld wird über das OHDZ ein Zuschussantrag an das Land Hessen gestellt.

4. Die Stadt Laubach verkauft das Grundstück Laubacher Straße 7 - 11 im Stadtteil Wetterfeld zum aktuellen Restbuchwert in Höhe von 371.647,11 Euro an das OHDZ. Der Kaufpreis wird in gleicher Höhe als Investitionszuschuss für den An- und Umbau zwecks Errichtung einer altersübergreifenden KiGa-Gruppe auf dem Grundstück an das OHDZ gewährt. Im notariellen Kaufvertrag ist der Stadt ein Vorkaufsrecht für den Fall einzuräumen, dass der Käufer die Kinderbetreuung im Auftrag der Stadt einstellt. In diesem Fall wird der Kaufpreis auf den Restbuchwert abzüglich des Restbuchwertes der gewährten Investitionsbeiträgen beschränkt.

5. Die Stadt Laubach gewährt dem OHDZ eine Bürgschaft für die Erweiterung des Kindergartens Wetterfeld in Höhe von bis zu 579.000,00 Euro.

Nach der Abstimmung betreten die Herren Stadtverordneten Oßwald und Graf zu Solms-Laubach den Sitzungssaal wieder.

13 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Verfassung der Stadtwaldstiftung Laubach vom 23.04.1999 hier: 2. Änderung

Die Herren Stadtverordneten Röschen, Frank, Hofmann, Köhler und Düringer sowie Herr Bürgermeister Klug und Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7						16
Nein-Stimmen			4	3	1	2	1	11
Enthaltungen					1			1

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stimmt der Änderung der Verfassung der Stadtwaldstiftung Laubach, § 7.1, zu.

14 Grundstücksverkauf Gewerbegebiet

Herr Stadtverordneter Köhler bittet darum, im Protokoll zu vermerken, dass er sich bezüglich des Vorgehens zu Tagesordnungspunkt 18 der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 26.04.2018 bei der Kommunalaufsicht erkundigt habe und der Abschluss eines Kaufvertrages durch Herrn Bürgermeister Klug ohne Rechtsgrundlage vollzogen worden sei.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn berichtet, der Ältestenrat habe über den Sachverhalt beraten. Dieser habe festgestellt, dass Grundstücksverkäufe der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen. Die Verwaltung werde auf Anregung des Herrn Bürgermeisters und des Ältestenrates Kriterien für Grundstücksverkäufe erarbeiten, damit der Magistrat eine klare Orientierung habe, nach welchen Kriterien Grundstücke verkauft werden.

Die Herren Stadtverordneten Frank und Ruppel beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7	2	3	1	2	1	25
Nein-Stimmen					1			1
Enthaltungen			2					2

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt den Verkauf von zwei noch unvermessenen Teilflächen aus dem Grundstück 59/22 Flur 6 Gemarkung Wetterfeld. Die Lage ergibt sich aus der beiliegenden Karte. Die Grundstücksfläche beträgt insgesamt ca. 5.475 Quadratmeter. Der Kaufpreis beträgt 30,- Euro/m², insgesamt also 164.250,00 Euro.

Die Käufer übernehmen darüber hinaus alle mit dem Kauf verbundenen Kosten, insbesondere die Kosten der Vermessung, Notargebühren und die Grunderwerbssteuer.

15 Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der derzeit gültigen Stellplatzsatzung

Die Herren Stadtverordneten Köhler, Röschen, Hofmann, Schmidt und Dr. Baumann sowie Herr Bürgermeister Klug beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	7						16
Nein-Stimmen			4	3	1		1	9
Enthaltungen					1	2		3

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufhebung der derzeit für das gesamte Gemarkungsgebiet gültigen Stellplatzsatzung.

16 Einsetzung eines Akteneinsichtsausschusses Antrag der Fraktion der Freien Bürgerliste Laubach

Herr Stadtverordneter Düringer übernimmt die Leitung der Sitzung über die Stadtverordnetenversammlung, da Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn im Widerstreit der Interessen steht und den Sitzungssaal verlässt, um nicht an der Abstimmung teilzunehmen.

Er fordert die Damen und Herren Stadtverordneten, die im Widerstreit der Interessen stehen, auf, den Sitzungssaal zu verlassen.

Die Herren Stadtverordneten Maikranz, Neuß, Oßwald, Graf zu Solms-Laubach, Wittek und Dr. Häbel nehmen ebenso nicht an der Abstimmung teil und verlassen den Sitzungssaal.

Herr Stadtverordneter Köhler stellt den Ergänzungsantrag, dass festgestellt werden soll, an welchen Punkten die Stadtverordnetenversammlung Steuerungsmittel hätte einsetzen können, um den Geschäftsführer der Dorfschmiede wirtschaftlich und organisatorisch unterstützen zu können.

Die Herren Stadtverordneten Hofmann, Köhler, Frank und Ruppel sowie Herr Oberamtsrat Stuff beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis (Ergänzungsantrag des SV Köhler):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen		3		3				6
Nein-Stimmen	3		2		2	2	1	10
Enthaltungen	2	2						4

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den Ergänzungsantrag ab.

Abstimmungsergebnis (Beschlussvorlage):

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	5	5	1	2	2	2	1	18
Nein-Stimmen								
Enthaltungen			1	1				2

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt

1. der HBFA wird als Akteneinsichtsausschuss gemäß § 50 (2) S.2 HGO, der auf Verlangen der FBLL einzurichten ist, bestimmt.
2. der Akteneinsichtsausschuss hat festzustellen, welche wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung die Dorfschmiede gGmbH vom 01.05.2013 bis heute genommen hat.

Er soll feststellen, ob der Bürgermeister als Verteter der Stadt Laubach in der Gesellschafterversammlung der Dorfschmiede gGmbH seinen Verpflichtungen und Aufgaben gemäß § 46 (6) GmbHG nachgekommen ist.

Es soll festgestellt werden, ob die Stadt Laubach Schadensersatzansprüche geltend machen bzw. selbst Ziel von Schadensersatzforderungen sein kann.

17 Tischvorlage - Beratung über die Veröffentlichung von Bild- und Tonmaterial (neu aufgenommen)

Die zuvor vom Widerstreit der Interessen betroffenen Damen und Herren Stadtverordneten kehren in den Sitzungssaal zurück. Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn übernimmt wieder die Sitzungsleitung der Stadtverordnetenversammlung.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn erläutert den Sachverhalt.

Herr Stadtverordneter Röschen äußert sich zum Vorwurf.

Die Herren Stadtverordneten Ruppel, Hofmann und Frank beteiligen sich an der Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

	FW	CDU	SPD	Grüne	BfL	FBLL	FDP	Summe
Ja-Stimmen	9	6	2		1	2	1	21
Nein-Stimmen			1		1			2
Enthaltungen		1		2				3

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Missbilligung des Verhaltens des Herrn Stadtverordneten Röschen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn spricht die Missbilligung aus.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kühn schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

(Joachim Michael Kühn)
Vorsitzender

(Tobias Wengorsch)
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14.06.2018

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordneter Kühn, Joachim Michael

CDU-Fraktion

Stadtverordnete Albert, Ingrid

Stadtverordneter Düringer, Axel

Stadtverordneter Graf zu Solms-Laubach, Karl
Georg, S.E.

Stadtverordneter Jäger, Bernhard

Stadtverordneter Maikranz, Siegbert

Stadtverordneter Ruppel, Björn Erik

Stadtverordneter Schöneborn, Andreas

SPD-Fraktion

Stadtverordneter Eisenfeller, Helmut

Stadtverordneter Neuß, Klaus-Jürgen

Stadtverordneter Röschen, Hartmut

Stadtverordnete Schönhals, Ilona

Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen

Stadtverordneter Köhler, Michael

Stadtverordnete Raschke, Ingeborg

Stadtverordnete Schmulbach, Kirsten

FDP-Fraktion

Stadtverordneter Schmidt, Ralf

FW-Fraktion

Stadtverordneter Emrich, Klaus

Stadtverordneter Häbel, Ulf, Dr.

Stadtverordneter Ide, Ralf

Stadtverordneten	Nagorr, Lutz	_____
Stadtverordneten	Niesner, Artur	_____
Stadtverordneten	Oßwald, Dirk	_____
Stadtverordnete	Sussmann, Anne	_____
Stadtverordneten	Wittek, Marc	_____

Bürger für Laubach

Stadtverordneten	Frank, Hans-Georg	_____
Stadtverordneten	Poth, Dietmar	_____

Freie Bürgerliste Laubach

Stadtverordneten	Baumann, Sven Lambert, Dr.	_____
Stadtverordneten	Hofmann, Dirk-Michael	_____

Magistrat

Bürgermeister	Klug, Peter	_____
Stadtrat	Baumgartner, Wolfgang	_____
Stadträtin	Diepolder, Christine	_____
Stadtrat	Görges, Hartmut	_____
1. Stadträtin	Hanak, Isolde	_____
Stadtrat	Lang, Horst	_____
Stadtrat	Neuhäuser, Josef	_____
Stadträtin	Rahn, Inge Marlies	_____
Stadtrat	Teubner-Damster, Hans-Georg	_____
Stadtrat	Vohla, Wolfgang	_____

Schriftführer/in

Verwaltungsfachan gestellter	Wengorsch, Tobias	_____
---------------------------------	-------------------	-------

Verwaltung

Technischer Oberamtsrat	Bouda, Martin	_____
Oberamtsrat	Stuff, Andreas	_____
Magistratsoberrat	Weicker, Karl-Heinz	_____

entschuldigt fehlt

SPD-Fraktion

Stadtverordneten Mohr, Harald
Stadtverordneten Rövenich, Johannes

FW-Fraktion

Stadtverordneten Straka, Andreas

Magistrat

Stadtrat Semmler, Axel
